

Publishing Print und Online

Lehrgang – 10 EC

Inhaltsverzeichnis

1	Qualifikationsprofil	3
1.1	Ziele des Lehrgangs	3
1.1.1	Modul 1: Medienethik und Medienrecht	3
1.1.2	Modul 2: Publishing	4
1.2	Lehr-, Lern- und Beurteilungskonzept	4
1.3	Erwartete Lernergebnisse/Kompetenzen	4
1.3.1	Modul 1: Medienethik und Medienrecht	4
1.3.1	Modul 2: Publishing	4
2	Allgemeine Bestimmungen	5
2.1	Dauer und Umfang des Lehrgangs	5
2.2	Zulassungsvoraussetzungen	5
2.3	Studienleistung im European Credit Transfer System (ECTS)	5
2.4	Lehrveranstaltungstypen	5
2.5	Prüfungsordnung	5
2.6	In-Kraft-Treten	5
3	Aufbau und Gliederung des Lehrgangs	6
3.1	Modulübersicht - Modultitel	6
3.2	Modulübersicht	7
3.3	Modulbeschreibungen	8
3.3.1	Modul 1: Medienethik und Medienrecht	8
3.3.2	Modul 2: Publishing	10
4	Kostenaufstellung	Fehler! Textmarke nicht definiert.

Bezeichnung bzw. Dateiname:	Erstellt:	Geprüft:	Freigegeben:	Version:
Curriculum Publishing Print und Online	Rekirsch	Grabner	Curricularkommission/ Hochschulkollegium	1.0

1 Qualifikationsprofil

1.1 Ziele des Lehrgangs

Der Lehrgang dient der Vermittlung von pädagogischen, didaktischen und methodischen Kompetenzen, sowie aktueller Fachkompetenzen im Bereich der Erstellung von Print- und Online Publikationen. Aufgrund der Tatsache, dass online publizierte Inhalte weitreichendere Auswirkungen haben können, wird in diesem Lehrgang auf die medienethischen Überlegungen sowie auf die rechtlichen Richtlinien eingegangen, unter Berücksichtigung des Datenschutzes und des Urheberrechts.

Der Lehrgang besteht aus 2 Modulen, die aufeinander aufbauen.

Didaktische Grundsätze

Die Einheiten schließen an die unterschiedlichen Erfahrungen der Teilnehmenden an. Vor Beginn der jeweiligen Präsenzphase werden die Teilnehmenden durch die Bereitstellung von Unterlagen und Informationen auf die Inhalte der Präsenzphase vorbereitet.

Um den Weg vom Wissen zum Handeln kurz zu halten, werden die anwendungstechnischen Kompetenzen in der Präsenzphase erarbeitet, mögliche didaktische und pädagogische Einsatzszenarien vorgestellt und analysiert, um anschließend in den betreuten, kooperativen Onlinephasen und im Selbststudium vertieft und in Unterrichtskonzepten bzw. Unterrichtspaketen umgesetzt zu werden.

Wesentliches Prinzip ist die Erarbeitung von kompetenzorientierten Aufgabenstellungen, um die Bildungsinhalte mittels neuen didaktischen und methodischen Konzepten in der Unterrichtspraxis zu vermitteln. Das Anbieten, Erproben und Reflektieren verschiedener Einsatzbeispiele trägt zur Entwicklung der eigenständigen Umsetzung bei.

Die Erstellung von Unterrichtskonzepten und Aufgabenstellungen erscheint insofern sinnvoll, da die Arbeitsergebnisse präsentiert und die Unterlagen unter den Lehrgangsteilnehmenden ausgetauscht werden. Dadurch erhalten alle Lehrgangsteilnehmende unterschiedliche Umsetzungskonzepte verschiedener Aufgabenstellungen, die ihnen als Grundlage für die spätere Entwicklung von neuen Umsetzungsstrategien dienen können.

Im Rahmen des Lehrgangs werden auch kollaborative Plattformen eingebunden, um die erarbeiteten Inhalte dauerhaft zur Verfügung zu stellen. Die Bedeutung dieses Erfahrungsaustauschs und der fächerübergreifenden Zusammenarbeit wird forciert, da aktuelle Inhalte und Erfahrungen über den Lehrgang hinaus dokumentiert und ausgetauscht werden sollen. Dadurch wird die Möglichkeit zur laufenden Weiterbildung eröffnet.

1.1.1 Modul 1: Medienethik und Medienrecht

Pflichtmodul mit den Lehrveranstaltungen

- Angewandte Medienethik
- Kommunikation im virtuellen Raum
- Medienrecht und Medienethik
- Urheberrecht und Datenschutz
- Layout und Design – Gestaltungsgrundlagen und Typografie
- Corporate Identity und Corporate Design

1.1.2 Modul 2: Publishing

Pflichtmodul mit den Lehrveranstaltungen

- Design- und Screendesignprozesse
- Accessibility und Usability
- Anwendungsvertiefung HTML/CSS sowie Einführung CMS

1.2 Lehr-, Lern- und Beurteilungskonzept

Die fachwissenschaftliche Vermittlung erfolgt in den Präsenzeinheiten in komprimierter Form. In weiterer Folge werden didaktische und methodische Möglichkeiten für den jeweiligen Teilbereich vorgestellt. Die fachliche Vertiefung sowie die Entwicklung von Umsetzungsszenarien erfolgen in den betreuten Onlinephasen, deren Ziel es ist, die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Inhalte der Präsenzphasen in kompakten Unterrichtskonzepten umzusetzen.

Zum erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs sind Unterrichtssequenzen zu den behandelten Inhalten zu entwickeln, vorzustellen und gegenseitiges Feedback abzugeben.

1.3 Erwartete Lernergebnisse/Kompetenzen

1.3.1 Modul 1: Medienethik und Medienrecht

Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs

- kennen die rechtlichen Grundlagen bei der Veröffentlichung von Online-Inhalten und können diese vermitteln.
- können Handlungen und Anwendungen im Internet in Bezug auf Medienethik analysieren, reflektieren und eine dialogische Auseinandersetzung anleiten.
- können Informationsrecherche unter Beachtung des Urheberrechts und des Datenschutzes vermitteln und können die kritische Analyse anregen und einfordern.
- kennen Kommunikationsregeln und können im virtuellen Raum wertschätzend kommunizieren sowie Grundlagen der Netiquette vermitteln.
- kennen die Gestaltungsgrundsätze und können die Umsetzung von Layout und Design für Publikationen (online und print) vermitteln und anleiten.
- können den Begriff Corporate Identity erklären und die Entwicklung und Umsetzung eines Corporate Designs anleiten.

1.3.1 Modul 2: Publishing

Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen des Lehrgangs

- können Print- und Online-Inhalte nach den Grundregeln der Typografie beurteilen, analysieren und eine Überarbeitung anregen.
- können Webauftritte unter Verwendung aktueller Scriptsprachen konzipieren, erstellen und warten sowie diese anleiten.
- können Stylesheets für verschiedene Ausgabemedien, interaktive Elemente und multimediale Elemente einbinden, anpassen sowie deren Wirkungsweise erklären und vermitteln.
- können ein Online-Inhaltsverwaltungssystem installieren, konfigurieren und warten sowie die redaktionelle Arbeit anleiten.

2 Allgemeine Bestimmungen

2.1 Dauer und Umfang des Lehrgangs

Der Lehrgang dauert 2 Semester, gegliedert in 2 Module.

2.2 Zulassungsvoraussetzungen

Die Zulassung erfolgt im Rahmen des Dienstauftragsverfahrens.

Voraussetzungen

- Abschluss des Bachelor-Lehramtsstudiums Informations- und Kommunikationspädagogik
- Abschluss des Diplom-Lehramtsstudiums Informations- und Officemanagement

oder

- Abschluss des Lehramtsstudiums Informatik

2.3 Studienleistung im European Credit Transfer System (ECTS)

Der Arbeitsaufwand für den Lehrgang „Publishing Print und Online“ an der Pädagogischen Hochschule beträgt 10 ECTS-Punkte.

2.4 Lehrveranstaltungstypen

Übungen (UE) dienen der Vermittlung technischer und fachlicher Kompetenzen, um zeitgemäße Bildungsinhalte in neuen didaktischen und methodischen Konzepten in der Unterrichtspraxis zu vermitteln. Das Anbieten, Erproben und Reflektieren verschiedener Einsatzbeispiele trägt zur Entwicklung der eigenständigen Umsetzung bei. Zielsetzung ist der Auf- und Ausbau von fachlichen Kompetenzen zur kompetenzorientierten Vermittlung der Lehrinhalte sowie der Verfassung und Lösung von fachlichen praxis- und berufsfeldbezogenen Aufgabenstellungen.

2.5 Prüfungsordnung

Es gilt die im Mitteilungsblatt veröffentlichte Prüfungsordnung für Lehrgänge der Pädagogischen Hochschule Wien.

2.6 In-Kraft-Treten

Erlassung des Curriculums durch die Curricularkommission am 14.03.2017.

Genehmigung durch das Hochschulkollegium am 14.03.2017.

Genehmigung durch das Rektorat am 17.03.2017.

3 Aufbau und Gliederung des Lehrgangs

3.1 Modulübersicht - Modultitel

M 1-1	Studienfachbereiche ECTS Credits			Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
	ABG	FW/FD	PPS		VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	
Modultitel Medienethik und Medienrecht										
<ul style="list-style-type: none"> • Angewandte Medienethik • Kommunikation im virtuellen Raum • Medienrecht und Medienethik • Urheberrecht und Datenschutz • Layout und Design – Gestaltungsgrundlagen und Typografie • Corporate Identity und Corporate Design 	0,00	5,00	0,00	UE	2,00	1,00	3,00	33,75	91,25	5,00
Summe	0,00	5,00	0,00		2,00	1,00	3,00	33,75	91,25	5,00

M 1-2	Studienfachbereiche ECTS Credits			Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
	ABG	FW/FD	PPS		VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	
Modultitel Publishing										
<ul style="list-style-type: none"> • Design- und Screendesignprozesse • Accessibility und Usability • Anwendungsvertiefung HTML/CSS • Einführung CMS 	0,00	5,00	0,00	UE	2,00	2,00	4,00	45,00	80,00	5,00
Summe	0,00	5,00	0,00		2,00	2,00	4,00	45,00	80,00	5,00

3.2 Modulübersicht

	Studienfachbereiche ECTS Credits			Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
	ABG	FW/FD	PPS	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	unbetreutes Selbststudium	
Lehrgang Publishing Print und Online									
Modul 1	0,00	5,00	0,00	2,00	1,00	3,00	33,75	91,25	5,00
Modul 2	0,00	5,00	0,00	2,00	2,00	4,00	45,00	80,00	5,00
Summe	0,00	10,00	0,00	4,00	3,00	7,00	78,75	171,25	10,00

3.3 Modulbeschreibungen

3.3.1 Modul 1: Medienethik und Medienrecht

M 1	Medienethik und Medienrecht			
Pflichtmodul	Grundmodul 1	1. Studienjahr/1. Semester	Dauer und Häufigkeit: einmal jährlich	5 EC
Voraussetzungen für die Teilnahme: Nennung durch Schulleitung	Verbindungen mit anderen Modulen: ja	Lehrgangsübergreifendes Modul: nein	Niveaustufe: entfällt	
Bildungsziele				
Die Lehrgangsteilnehmer/innen sollen:				
<ul style="list-style-type: none"> • die rechtlichen Grundlagen bei der Veröffentlichung von Online-Inhalten kennen und diese vermitteln können. • Handlungen und Anwendungen im Internet in Bezug auf Medienethik analysieren und reflektieren und eine dialogische Auseinandersetzung anleiten können. • Informationsrecherche unter Beachtung des Urheberrechts und des Datenschutzes vermitteln und die kritische Analyse anregen und einfordern können. • Kommunikationsregeln kennen, im virtuellen Raum wertschätzend kommunizieren sowie Grundlagen der Netiquette vermitteln können. • die Gestaltungsgrundsätze und die Umsetzung von Layout und Design für Publikationen (online und print) vermitteln und anleiten können. • den Begriff Corporate Identity erklären und die Entwicklung und Umsetzung eines Corporate Designs anleiten können. 				
Bildungsinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> • Angewandte Medienethik • Kommunikation im virtuellen Raum • Medienrecht und Medienethik • Urheberrecht und Datenschutz • Layout und Design – Gestaltungsgrundlagen und Typografie • Corporate Identity und Corporate Design 				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:				
Die Lehrgangsteilnehmer/innen ...				
<ul style="list-style-type: none"> • kennen die rechtlichen Grundlagen bei der Veröffentlichung von Online-Inhalten und können diese vermitteln. • können Handlungen und Anwendungen im Internet in Bezug auf Medienethik analysieren, reflektieren und eine dialogische Auseinandersetzung anleiten. • können Informationsrecherche unter Beachtung des Urheberrechts und des Datenschutzes vermitteln und können die kritische Analyse anregen und einfordern. • kennen Kommunikationsregeln, können im virtuellen Raum wertschätzend kommunizieren sowie Grundlagen der Netiquette vermitteln • kennen die Gestaltungsgrundsätze und können die Umsetzung von Layout und Design für Publikationen (online und print) vermitteln und anleiten. • können den Begriff Corporate Identity erklären und die Entwicklung und Umsetzung eines Corporate Designs anleiten. 				
Literatur:				
Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibungen in PH-Online.				
Lehr- und Lernformen:				
Übung mit mindestens 30% Fernstudienanteil				
Leistungsnachweise:				
Reflexionen mit abweichender Beurteilungsform („mit Erfolg teilgenommen“; „ohne Erfolg teilgenommen“ gem. Prüfungsordnung (Hochschul-)Lehrgänge der PH Wien				
Sprache(n):				
Deutsch				

M 1	Studienfachbereiche ECTS Credits			Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
	ABG	FW/FD	PPS		Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	unbetreutes Selbststudium	
Modultitel Medienethik und Medienrecht				VO/SE/UE						
<ul style="list-style-type: none"> • Angewandte Medienethik • Kommunikation im virtuellen Raum • Medienrecht und Medienethik • Urheberrecht und Datenschutz • Layout und Design – Gestaltungsgrundlagen und Typografie • Corporate Identity und Corporate Design 	0,00	5,00	0,00	UE	2,00	1,00	3,00	33,75	91,25	5,00
Summe	0,00	5,00	0,00		2,00	1,00	3,00	33,75	91,25	5,00

Legende:

ABG	Allgemeine bildungswissenschaftliche Grundlagen	UE	Übung
FW/FD	Fachwissenschaften und Fachdidaktik	SE	Seminar
PPS	Pädagogisch-Praktische Studien	VO	Vorlesung

*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Lehreinheiten zu je 45 Minuten

3.3.2 Modul 2: Publishing

M 2	Publishing			
Pflichtmodul	Grundmodul 2	1. Studienjahr/2. Semester	Dauer und Häufigkeit: einmal jährlich	5 EC
Voraussetzungen für die Teilnahme: Nennung durch Schulleitung	Verbindungen mit anderen Modulen: ja	Lehrgangsübergreifendes Modul: nein	Niveaustufe: entfällt	
Bildungsziele				
Die Lehrgangsteilnehmer/innen sollen				
<ul style="list-style-type: none"> • Print- und Online-Inhalte nach den Grundregeln der Typografie beurteilen, analysieren und eine Überarbeitung anregen können. • Webauftritte unter Verwendung aktueller Scriptsprachen konzipieren, erstellen und warten sowie dieses anleiten können. • Stylesheets für verschiedene Ausgabemedien, interaktive Elemente und multimediale Elemente einbinden und anpassen und deren Wirkungsweise erklären können. • ein Online-Inhaltsverwaltungssystem installieren, konfigurieren und warten sowie die redaktionelle Arbeit anleiten können. 				
Bildungsinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> • Design- und Screendesignprozesse • Accessibility und Usability • Anwendungsvertiefung HTML/CSS • Einführung CMS 				
Zertifizierbare (Teil-)Kompetenzen:				
Die Lehrgangsteilnehmer/innen ...				
<ul style="list-style-type: none"> • können Print- und Online-Inhalte nach den Grundregeln der Typografie beurteilen, analysieren und eine Überarbeitung anregen. • können Webauftritte unter Verwendung aktueller Scriptsprachen konzipieren, erstellen und warten sowie dieses anleiten. • können Stylesheets für verschiedene Ausgabemedien, interaktive Elemente und multimediale Elemente einbinden und anpassen und deren Wirkungsweise erklären. • können ein Online-Inhaltsverwaltungssystem installieren, konfigurieren und warten sowie die redaktionelle Arbeit anleiten. 				
Literatur:				
Siehe Lehrveranstaltungsbeschreibungen in PH-Online.				
Lehr- und Lernformen:				
Übung mit mindestens 50% Fernstudienanteil				
Leistungsnachweise:				
Reflexionen mit abweichender Beurteilungsform („mit Erfolg teilgenommen“; „ohne Erfolg teilgenommen“ gem. Prüfungsordnung (Hochschul-)Lehrgänge der PH Wien				
Sprache(n):				
Deutsch				

M 2	Studienfachbereiche ECTS Credits			Art LV	Semesterwochenstunden zu 45 Min.*			Echtstunden zu 60 Min.		ECTS-Credits
	ABG	FW/FD	PPS		VO/SE/UE	Präsenzstudien- anteile	Betreute Studienanteile	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	Betreute Studienanteile gesamt (Präsenz + betreut)	
Modultitel Publishing										
<ul style="list-style-type: none"> • Design- und Screendesign-prozesse • Accessibility und Usability • Anwendungsvertiefung HTML/CSS • Einführung CMS 	0,00	5,00	0,00	UE	2,00	2,00	4,00	45,00	80,00	5,00
Summe	0,00	5,00	0,00		2,00	2,00	4,00	45,00	80,00	5,00
Legende:	ABG	Allgemeine bildungswissenschaftliche Grundlagen		UE	Übung					
				SE	Seminar					
				VO	Vorlesung					
	FW/FD	Fachwissenschaften und Fachdidaktik								
	PPS	Pädagogisch-Praktische Studien								
*) 1 Semesterwochenstunde entspricht 15 Lehreinheiten zu je 45 Minuten										